



Pfarrbrief

Hl. Familie

Altenstadt a. d. Waldnaab

Telefon: 09602/5151

Telefax: 09602/5019

Email: altenstadtwn@bistum-regensburg.de

Im Notfall: 09602/615097

JANUAR 2022



*Krippe in der Neuen Pfarrkirche Hl. Familie
zum Weihnachtsfest 2021*

Weihnachten

„Die liturgische Feier des Weihnachtsfestes ist also nicht nur Erinnerung, sondern sie ist vor allem Geheimnis; sie ist nicht nur Gedenken, sondern auch Gegenwart. Um den Sinn dieser beiden untrennbaren Aspekte zu erfassen, muss man die ganze Weihnachtszeit intensiv leben, so wie die Kirche sie uns darbietet.

Wenn wir sie in einem weiten Sinn betrachten, erstreckt sie sich über 40 Tage, vom 25. Dezember bis zum 2. Februar, von der Feier der Weihnachtsnacht zur Mutterschaft Mariens, zur Erscheinung des Herrn, zur Taufe Jesu, zur Hochzeit von Kana, zur Darstellung des Herrn, gerade in Analogie zur Osterzeit, die bis zum Pfingstfest eine Einheit von 50 Tagen bildet. (...)

Der hl. Leo der Große ruft aus: »Der Sohn Gottes ... hat sich mit uns vereint und hat uns so mit sich vereint, dass der Abstieg Gottes zum menschlichen Dasein zum Aufstieg des Menschen zur Höhe Gottes wurde« (*Predigt auf Weihnachten, 27,2*). Das Offenbarwerden Gottes ist auf unsere Teilhabe am göttlichen Leben ausgerichtet, auf die Verwirklichung des Geheimnisses seiner Menschwerdung in uns. Dieses Geheimnis ist die Vollendung der Berufung des Menschen.“

Papst Benedikt XVI. bei der Generalaudienz am 05.01.2011

SAMSTAG, 01. JANUAR

HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

Neujahr, Oktavtag von Weihnachten
Weltfriedenstag

- NP **10.00 Uhr:** **Hl. Messe**
NP 16.25 Uhr: Freudenreicher Rosenkranz
NP **17.00 Uhr:** **FESTMESSE** (musikal. Gestaltung: Orgel und Trompete)



SONNTAG, 02. Januar

2. Sonntag nach Weihnachten

- NP **08.30 Uhr:** **Pfarrgottesdienst**
NP **10.00 Uhr:** **Hl. Messe**
NP 17.00 Uhr: Freudenreicher Rosenkranz

Dienstag, 04. Januar

der Weihnachtszeit

- NP 17.25 Uhr: Freudenreicher Rosenkranz
NP **18.00 Uhr:** **Hl. Messe**

Mittwoch, 05. Januar

der Weihnachtszeit

- NP 16.25 Uhr: Rosenkranz z. E. d. Hl. Josef
NP **17.00 Uhr:** **Vorabendmesse mit Dreikönigswasserweihe,**
Segnung von Weihrauch, Kohle und Kreide, sowie
Segen der Sternsinger

DONNERSTAG, 06. JANUAR

EPIPHANIE

Hochfest der Erscheinung des Herrn

Afrika-Kollekte

*Verkauf von gesegneten Weihrauchpäckchen, Kreide und Kohle in allen Gottesdiensten
(1 Päckchen á 1,00 €)*

- NP **08.30 Uhr:** **FESTMESSE** mit Segen der Sternsinger
NP **10.00 Uhr:** **Hl. Messe** mit Segen der Sternsinger
NP 17.00 Uhr: Freudenreicher Rosenkranz um geistliche Berufe



Freitag, 07. Januar

der Weihnachtszeit

- NP 07.25 Uhr: Schmerzhafter Rosenkranz
NP **08.00 Uhr:** **Hl. Messe,** anschl. stille Anbetung bis 15 Uhr
(Beendigung mit Barmherzigkeitsrosenkranz und
eucharistischem Segen)
ab 09.00 Uhr: Krankenkommunion auf dem Pfarrgebiet

Samstag, 08. Januar

Hl. Erhard

Bischof von Regensburg, Nebenpatron der Diözese

- NP 16.15 Uhr: Beichtgelegenheit im Pfarrsaal bis 16.45 Uhr
NP 16.25 Uhr: Schmerzhafter Rosenkranz f. d. + Pfarrangehörigen des
Monats Januar
NP **17.00 Uhr:** **Vorabendmesse**

SONNTAG, 09. Januar

TAUFE DES HERRN

- Mit diesem Sonntag endet die Weihnachtszeit -

- NP **08.30 Uhr:** **Pfarrgottesdienst**
NP **10.00 Uhr:** **Hl. Messe** mit Vorstellung der
Erstkommunionkinder und Tauferinnerung
NP 17.00 Uhr: Lichtreicher Rosenkranz



Dienstag, 11. Januar

- NP 16.00 Uhr: 1. Weggottesdienst der Erstkommunionkinder
NP 17.25 Uhr: Schmerzhafter Rosenkranz
NP **18.00 Uhr:** **Hl. Messe**

Mittwoch, 12. Januar

- NP 17.25 Uhr: Rosenkranz z. E. d. Hl. Josef
NP **18.00 Uhr:** **Hl. Messe**

Donnerstag, 13. Januar

- NP **08.00 Uhr:** **Hl. Messe**

Freitag, 14. Januar

- NP 07.25 Uhr: Schmerzhafter Rosenkranz
NP **08.00 Uhr:** **Hl. Messe**

Samstag, 15. Januar

- NP 16.15 Uhr: Beichtgelegenheit im Pfarrsaal bis 16.45 Uhr
NP 16.25 Uhr: Freudenreicher Rosenkranz
NP **17.00 Uhr:** **Vorabendmesse**

SONNTAG, 16. Januar

2. Sonntag im Jahreskreis

- NP **08.30 Uhr:** **Pfarrgottesdienst**
NP **10.00 Uhr:** **Hl. Messe**
NP 17.00 Uhr: Glorreicher Rosenkranz



Dienstag, 18. Januar

- NP 17.25 Uhr: Schmerzhafter Rosenkranz
NP **18.00 Uhr:** **Hl. Messe**

Mittwoch, 19. Januar

- NP 17.25 Uhr: Rosenkranz z. E. d. Hl. Josef
NP **18.00 Uhr:** **Hl. Messe**

Donnerstag, 20. Januar

*Hl. Sebastian,
Märtyrer*

- NP **08.00 Uhr:** **Hl. Messe**

Freitag, 21. Januar

- BH 09.30 Uhr:** **Hl. Messe** für die Heimbewohner

Samstag, 22. Januar

- NP 14.00 Uhr: Tauffeier
16.15 Uhr: Beichtgelegenheit im Pfarrsaal bis 16.45 Uhr
NP 16.25 Uhr: Freudenreicher Rosenkranz
NP **17.00 Uhr:** **Vorabendmesse**

SONNTAG, 23. Januar

3. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für Familien- und Schulseelsorge

- NP **08.30 Uhr:** **Pfarrgottesdienst**
NP **10.00 Uhr:** **Hl. Messe**
NP 17.00 Uhr: Glorreicher Rosenkranz



Dienstag, 25. Januar

Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

- NP 16.00 Uhr: 2. Weggottesdienst der Erstkommunionkinder
NP 17.25 Uhr: Schmerzhafter Rosenkranz
NP **18.00 Uhr:** **Festmesse**

Mittwoch, 26. Januar

*Hl. Timotheus und hl. Titus,
Bischöfe u. Apostelschüler*

9. Jahrestag der Konsekration des Hochwürdigsten Herrn Bischofs Rudolf

NP 17.25 Uhr: Glorreicher Rosenkranz für den Bischof und seine Diözese

NP **18.00 Uhr:** **Hl. Messe**

Donnerstag, 27. Januar

NP 17.25 Uhr: Rosenkranz

NP **18.00 Uhr:** **Hl. Messe**

Freitag, 28. Januar

*Hl. Thomas von Aquin,
Ordenspriester u. Kirchenlehrer*

NP 07.25 Uhr: Schmerzhafter Rosenkranz

NP **08.00 Uhr:** **Hl. Messe**

NP 19.00 Uhr: Stille Stunde vor dem Allerheiligsten

NP 19.45 Uhr: Gemeinsame Komplet

Samstag, 29. Januar

16.15 Uhr: Beichtgelegenheit im Pfarrsaal bis 16.45 Uhr

NP 16.25 Uhr: Freudenreicher Rosenkranz

NP **17.00 Uhr:** **Vorabendmesse**

SONNTAG, 30. Januar

4. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag des Wortes Gottes

NP **08.30 Uhr:** **Pfarrgottesdienst**

NP **10.00 Uhr:** **Familienmesse**

NP 17.00 Uhr: Glorreicher Rosenkranz



Informationen rund um das Pfarreleben

AUS DEN MATRIKELBÜCHERN UND DER PFARREISTATISTIK	2020	2021
Katholikenanzahl mit Hauptwohnsitz (Stand 31.12.)	3011	2974
Gottesdienstteilnehmer		
• am 2. Sonntag in der Fastenzeit	413 (13,7 %)	210 (7,06 %)
• am 2. Sonntag im November	228 (7,5 %)	235 (7,9 %)
Taufen	19	19
Erstkommunionkinder	16	23
Firmung	---	26
Trauungen	1	3
Wiederaufnahmen	---	---
Austritte	20	39
Bestattungen	41	27

Pfarrvikar Thomas vorübergehend auswärts

Vom 11.01. – 08.02.2022 übernimmt Fr. Thomas Kutty Samuel die Krankheitsvertretung für P. Anish George MSFS in der Pfarrei St. Ägidius Ebnath (Lkr. Tirschenreuth). Er wird auch im dortigen Pfarrhaus wohnen. Wir werden ihn in dieser Zeitspanne in Altstadt leider nicht sehen, wünschen ihm darum eine gute Zeit mit vielen positiven Erfahrungen und freuen uns umso mehr, wenn er von dieser Tätigkeit wieder zu uns zurückkehrt.

Segensbräuche an Epiphanie

Am 6. Januar begeht die Kirche das Hochfest der Erscheinung des Herrn. Der Begriff „Erscheinung“ bezeichnet das Sichtbarwerden der Göttlichkeit Jesu. Diese zeigt sich u. a. bei den drei Gelegenheiten, die dem Fest seinen Anlass gegeben haben: Beim Besuch der Weisen, bei der Taufe Jesu und bei dem ersten von ihm gewirkten Wunder. Alle drei Ereignisse sollen sich an einem 6. Januar ereignet haben. Bei der Christenheit wurde dieser Tag stets in hohen Ehren gehalten und äußerte sich in bestimmten Bräuchen.

Im Andenken an die Taufe Jesu findet darum die **Dreikönigswasserweihe** statt, dem **gesegnetes Salz** beigemischt wird. Im Volksmund wurde diesem Wasser besondere Wirkkraft zugeschrieben. Sie sind herzlich eingeladen reichlich davon mit nach Hause zu nehmen, um Ihre Häuser/Wohnungen/Ställe damit zu besprennen. Gerne dürfen und sollen Sie es auch an die Gräber der Verstorbenen bringen.

Mit der Segnung von Kohle und Weihrauch und dem Entzünden greift man eine Gabe der drei Weisen auf, die sie Christus, dem König und Erlöser, vor die Krippe legten. Das Hausräuchern ist somit ein Bekenntnis zum Gottessohn. Es dient als sinnenfälliges Zeichen der Verehrung und Gegenwart Gottes.

Mit der Beschriftung der Türschwellen durch gesegnete Kreide wird unter lautem Vortragen der alte Haussegen 20 * C+M+B * 22 angebracht und dadurch jedes einzelne Zimmer unter Gottes Schutz gestellt. *Die Segensaufkleber liegen ab 05.01. und darüber hinaus in der Pfarrkirche zur Mitnahme bereit.* Eine Vorlage für die Haussegnung finden Sie im Gotteslob unter der Nummer 707.

Sternsingeraktion 2022

Die Verantwortlichen aus der Pfarrei haben sich für ein weiteres Jahr dazu entschlossen, die Sternsingeraktion nicht wie gewohnt durchzuführen. Wir werden zu Beginn des neuen Jahres 2022 **an alle Haushalte** in der Pfarrei ein Segenspaket austeilten. In diesem Segenspaket finden Sie einen Infobrief, eine Spendentüte und einen Segensaufkleber für Ihre Wohnungstüre (der bereits gesegnet wurde) und Informationen rund um die Sternsingeraktion, die heuer unter dem Motto „Gesund werden – gesund bleiben! – ein Kinderrecht weltweit“ steht.



In den Messfeiern zum Hochfest Erscheinung des Herrn (5./6. Januar) wird jeweils eine Sternsingergruppe den Segensspruch der Pfarrgemeinde von der Krippe aus zusagen.

Sie haben dann die Möglichkeit, Ihre Spenden direkt am Hauptportal in das Spendenkörbchen zu werfen oder im Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten abzugeben. Ferner besteht die weitere Möglichkeit, Ihre Spende zu überweisen:

Wenn Sie diesen Weg wählen möchten, steht Ihnen das Konto der Kath. Kirchenstiftung Hl. Familie zur Verfügung (IBAN: DE92 7535 1960 0240 2206 40). Um eine eindeutige Zuordnung gewährleisten zu können, geben Sie bitte als Verwendungszweck „Sternsingeraktion 2022“ an. Die eingegangenen Beträge werden dann gesammelt an das Kindermissionswerk weitergeleitet. Vergelt's Gott für Ihre großzügige Gabe! Spendenquittungen sind selbstverständlich möglich; bis 200 € gilt Ihr Kontoauszug beim Finanzamt allerdings als Beleg. Weitere Informationen rund ums Sternsingen finden Sie auch auf unserer Homepage; www.pfarrei-altenstadtwn.de Bei Fragen etc. rund um die Sternsingeraktion wenden Sie sich gerne an unsere Gemeindereferentin Frau Claudia Stöckl (09602-6170214).

Stille Stunde vor dem Allerheiligsten mit anschließender Komplet

Es ergeht herzliche Einladung am Freitag, 28.01., in der Zeit von 19.00 bis 19.45 Uhr, in Stille bei meditativ-geistlicher Musik vor dem Allerheiligsten anzukommen, zur Ruhe zu kommen, die Woche Revue passieren zu lassen. Lassen Sie sich in den Blick nehmen vom Herrn - und wenn es nur wenige Minuten innerhalb dieser Dreiviertelstunde sind... Die Stille Stunde wird ab 19.45 Uhr mit dem Nachtgebet der Kirche, der Komplet, abgeschlossen.

Firmtermin für 2022 steht fest

Die Bistumsleitung hat im Dezember-Amtsblatt die Firmtermine für kommendes Jahr mitgeteilt. Unserem avisierten Wunschtermin wurde entsprochen: Freitag, 08.07.2022 vormittags. Als Firmspender wird H. H. Domdekan i. R. Prälat Johann Neumüller aus Weiden i. d. Opf. in unsere Pfarrei kommen.

PGR-Wahl 2022 – Der Wahlausschuss unserer Pfarrei informiert

Am 20. März 2022 finden in allen bayerischen Diözesen turnusgemäß die nächsten Pfarrgemeinderatswahlen statt. In einer bewegenden Zeit, die die Kirche und alle Pfarreien durch die Pandemie nachhaltig vor große Herausforderungen stellen und wesentliche Fragen aufwirft, zum Beispiel: Wie kann Gott wieder in den Mittelpunkt des Lebens gestellt werden? Wie



können wir das kirchliche Leben wieder neu beleben? Wie können wir wieder neu die Erfahrung echter Gemeinschaft (gerade aus einem freudig gelebten Glauben) heraus machen? Wie können wir unseren Pfarrangehörigen Heimat, Geborgenheit und Bestärkung in und durch die Pfarrei erfahren lassen?

All diese brennenden Anliegen werden in diesem Gremium diskutiert und gemeinsam nach gangbaren Wegen gesucht. Der Pfarrgemeinderat unterstützt den Pfarrer durch Beratung und Umsetzung der Beschlüsse in seinem Leitungsamt und fördert so durch aktive Mitarbeit die Seelsorgstätigkeit in der Pfarrei. Auf diese Weise nimmt er teil am Heils- und Weltauftrag der Kirche. Die Pfarrgemeinderäte bilden mit dem Pfarrer und den weiteren hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern den Kern der Pfarrei, engagieren sich in hohem Maße und tragen so zur Lebendigkeit der Pfarrei bei. Sie geben der örtlichen Pfarrei ein Gesicht und machen den Glauben sichtbar.

Trauen Sie sich zu für die nächsten 4 Jahre das Pfarreileben aktiv mitzugestalten? Dann sprechen Sie doch bitte die nachstehenden Mitglieder des Wahlausschusses einfach an. Wir würden uns sehr darüber freuen.

In seiner Sitzung vom 08.10.2021 hat der PGR folgende Mitglieder zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl in den Wahlausschuss berufen: Hr. Christian Renner, Hr. Lars Grünitz, Fr. Anita Bauer und kraft seines Amtes Hr. Pfarrer Thomas Kopp. **Ferner wurde sich einstimmig für eine allgemeine Briefwahl entschieden.** Die Wahlunterlagen werden fristgerecht und rechtzeitig an alle wahlberechtigten Personen verteilt. Schon heute wird darum gebeten, von seinem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Da die Anzahl der Wahlberechtigten unter 3.000 liegt, hat sich das Gremium für 10 zu wählende Mitglieder entschieden, die in der künftigen Wahlperiode dem PGR angehören.

§ 4 ZAHL DER DIREKT ZU WÄHLENDEN MITGLIEDER DES PFARRGEMEINDERATES

Die Zahl der direkt zu wählenden Mitglieder des Pfarrgemeinderates beträgt

- bei bis zu 1.000 wahlberechtigten Katholiken mindestens 6, höchstens 10,
- bei 1.001 bis zu 3.000 wahlberechtigten Katholiken mindestens 10, höchstens 12,
- ab 3.001 wahlberechtigten Katholiken und in Pfarreiengemeinschaften mindestens 12, höchstens 20.

§ 5 WAHLBERECHTIGUNG UND WÄHLBARKEIT

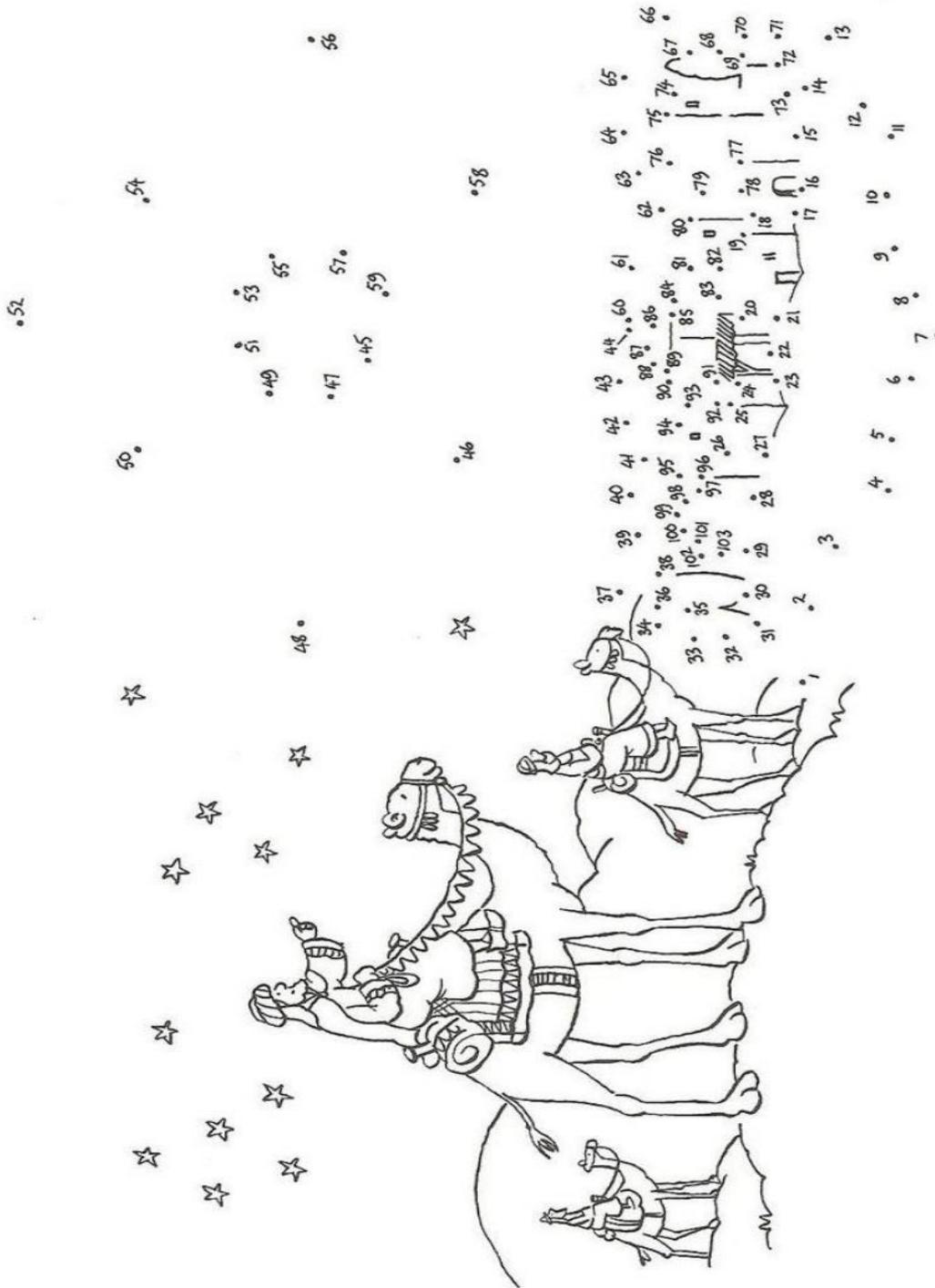
- (1) Wahlberechtigt sind alle Katholiken der Pfarrei, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet und ihren 1. Wohnsitz in der Pfarrei haben sowie sich nicht durch formalen Akt von der katholischen Kirche getrennt haben.
- (2) Wählbar ist nur, wer:
 - a) der katholischen Kirche (vgl. Lumen gentium, Nr. 8) angehört und sich nicht durch formalen Akt von ihr getrennt hat,
 - b) die Firmung empfangen hat,
 - c) wegen des Vorbildcharakters der Mitgliedschaft im Pfarrgemeinderat ein Lebens- und Glaubenszeugnis in Einklang mit der katholischen Lehre und den Grundsätzen der katholischen Kirche führt,
 - d) das 16. Lebensjahr vollendet hat,
 - e) in der Pfarrei seinen 1. Wohnsitz hat oder in ihr hauptamtlich oder ehrenamtlich tätig ist,
 - f) für keinen anderen Pfarrgemeinderat kandidiert.
- (3) Erstellung einer Kandidatenliste
 - a) Jeder wahlberechtigte Pfarreiangehörige hat das Recht, in schriftlicher Form Kandidatenvorschläge zu unterbreiten. Der Vorschlag kann höchstens so viele Kandidaten enthalten, als Mitglieder in den Pfarrgemeinderat zu wählen sind.
 - b) Dem Vorschlag soll die schriftliche Einverständniserklärung der Kandidaten beigefügt sein; fehlt sie, so muss der Wahlausschuss das Einverständnis zur Kandidatur einholen.
 - c) Die Vorschläge werden im Pfarramt zu Händen des Pfarrers abgegeben.

! Neujahrswünsche !

Zum Jahresbeginn 2022 dürfen wir Ihnen die herzlichsten Segenswünsche überbringen und beten darum, dass Sie Ihr Vertrauen ganz in Gott setzen und sich von seiner Hand in allen Lebenslagen getragen und geführt wissen!

Ihr(e) Pfarrer, Pfarrvikar zur besonderen Verwendung, Gemeindeferentin

Aus der Kinderecke



Wer zeigte den Weisen den Weg?

TIPP: Lies dazu im Evangelium nach Matthäus Kapitel 2 die Verse 1-12

KATH. PFARREI HEILIGE FAMILIE

Pfarrplatz 1, 92665 Altenstadt a.d. Waldnaab

Tel.: 09602/5151, Fax: 09602/5019, Notfallnummer: 09602/61 50 97

e-Mail: altenstadtwn@bistum-regensburg.de, Homepage: www.pfarrei-altenstadtwn.de

Bankverbindung: Sparkasse Altenstadt a. d. Waldnaab, IBAN: DE92 7535 1960 0240 2206 40

Verantwortlicher: Thomas Peter Kopp, Pfarradministrator (Dienstl. Büro: 09602/6170213)

Gemeindereferentin: Fr. Claudia Stöckl (Dienstl. Büro: 09602/6170214)

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Di. & Mi. 8:00 – 12:00 Uhr, Fr. 8:00 – 12:00 Uhr, Mo. & Do. geschlossen

Bildnachweise: www.google.de (Titelseite: privat; Schlussseite: Bildmaterial Bistum Regensburg)